men, aus dessen Fülle, nach unsern besondern ersten Kap. des Evang. St. Joh. v. 16. Gnade um Gnade, allein zu nehmen, uns so wohl im Christenthum als im Orden weißlich angezeigt und offenbaret ist; so wird es Ihnen brüderlich zu rathen seyn, sich Selbst darum Christlicher Pflicht gemäß

1. durch fleißiges Forschen und Suchen,
2. kindlich zuversichtliches Bitten, und
3. gläubig anhaltendes Klopfen

zu Ihrem eigenen allerhöchsten Glück, zu bewerben; und auch übrigens die richtigsten Begriffe dieses 1sten Kap. St. Joh. von dem 1sten bis zu den 18ten V. einzuziehen, sich besser als bishero geschehen, angelegen seyn lassen.

Es kommt aber vorhero darauf an: Ob Sie den 12ten und 13ten V. besser einzusehen erlernet, als es der vor unseren Meister aller Meister große Schriftgelehrte Nicodemus Joh. 3. 4. verstanden und aufgenommen hat. Ich meyne allhier, die geistliche Wiedergeburt.

Gott gebe Ihnen inzwischen hierzu christlichere Einsichten und Gesinnungen, als Sie durch angewandte Mühe darwider Religions-Gift auszustreuen, allen rechtschaffen Christgläubigen zur größten Aergerniß, an den Tag geleget haben, welches von Ihrer, göttlicherer sich hervorthuenden Denkungsart noch in meinem Leben zu erfahren herzbrüderlich wünsche; anders kann ich Sie unter die Zahl meiner Freunde nicht rechnen, besonders, wenn Sie noch dazu von den Jüdischen